

Auswirkungen der Lebensmittelabfallvermeidungs-App To Good To Go auf das Abfallaufkommen

Gudrun Obersteiner, Katharina Hofer, Sandra Luck, Reinhold
Ottner, Elisabeth Schmied
Institut für Abfall- und Kreislaufwirtschaft
BOKU University



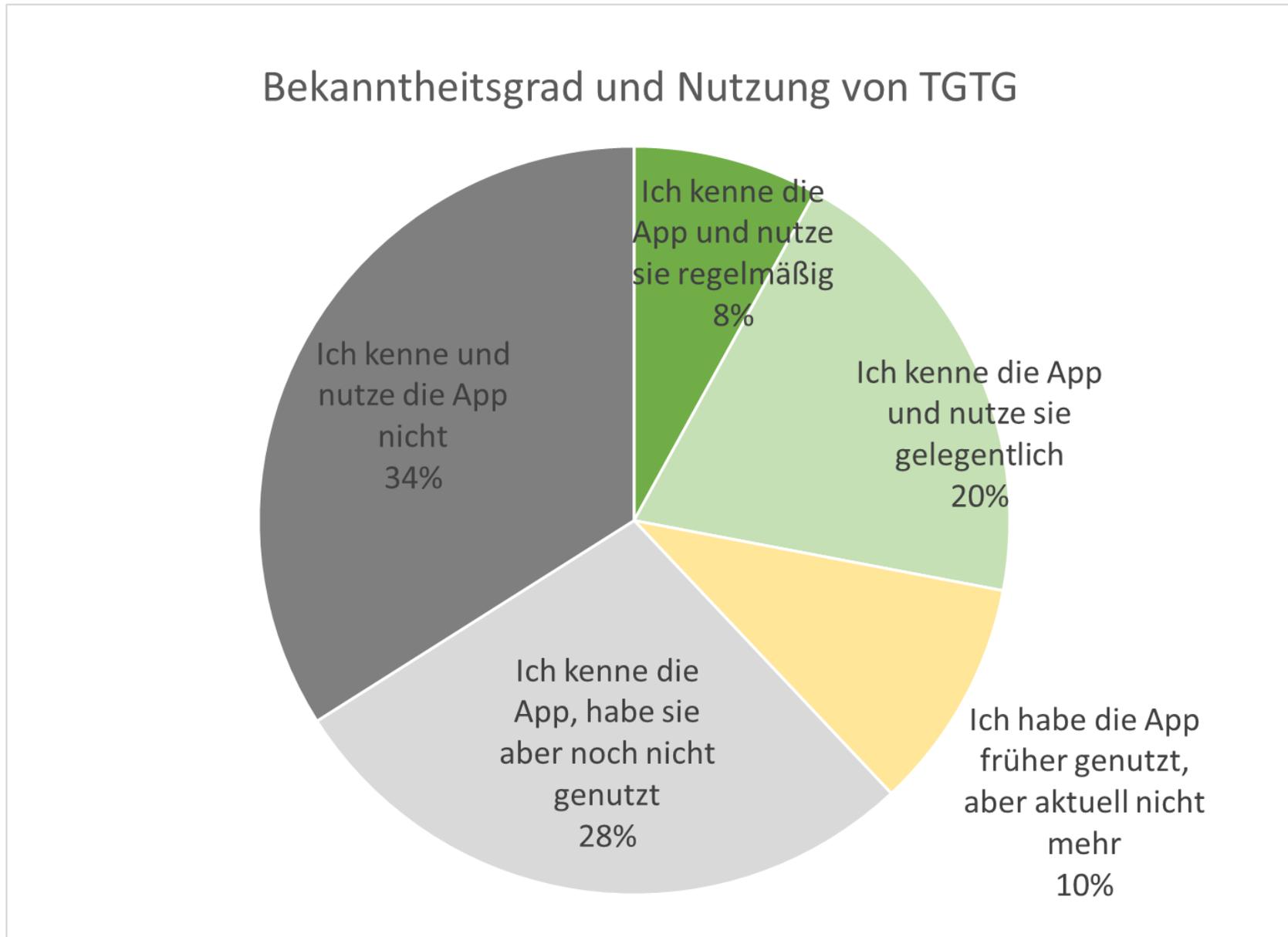
Wer kennt die App TGTG?



- 2015 in Dänemark gegründet
 - Seit 2019 in Österreich
 - Gastronomie und Einzelhandel
 - Produkte bis Tagesende nicht verkauft und noch genießbar
 - zu billigeren Preis an App-Nutzer*innen als Überraschungspaket verkauft
 - 2022 rund 3,6 Mio. Überraschungssackerl
- ✓ Verringerung des Abfallaufkommen im Lebensmitteleinzelhandel und Gastronomie
- ? Verlagerung des Abfallaufkommens von der Gastronomie und dem Handel hin zu den Einzelhaushalten?

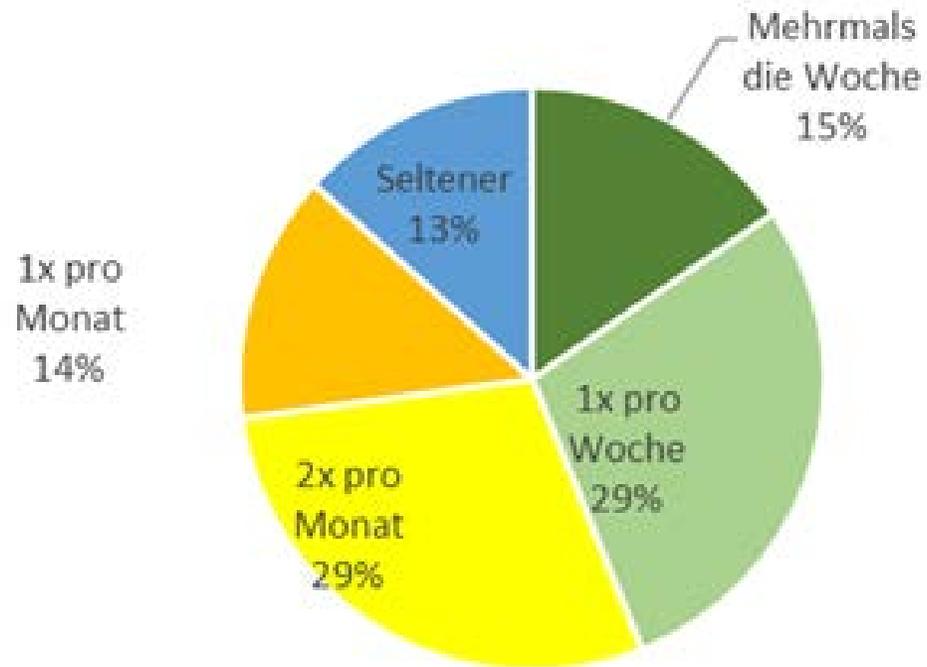
- Online-Umfrage unter TGTG-Nutzer*innen (742 Antworten, 538 ausgewertet)
 - soziodemografischen Daten
 - allgemeine Fragen über die Nutzung von Too Good To Go
 - Zufriedenheit und Qualität der Überraschungssackerl
 - Zusammensetzung der Überraschungssackerl
 - Verbleib der Produkte.
- TGTG-Testkäufe und Beurteilung durch Fokusgruppen (100 Sackerl, 1019 Personen)
- Repräsentative Umfrage mit Marktforschungsinstitut market (1000 Personen)
 - Bekanntheit und Nutzung der TGTG App
 - Abfallaufkommen bei reduzierter Ware und TGTG

Ergebnisse – Bekanntheitsgrad und Nutzung von TGTG



Ergebnisse - Häufigkeit von Abholungen und Zeitpunkt der letzten Abholung

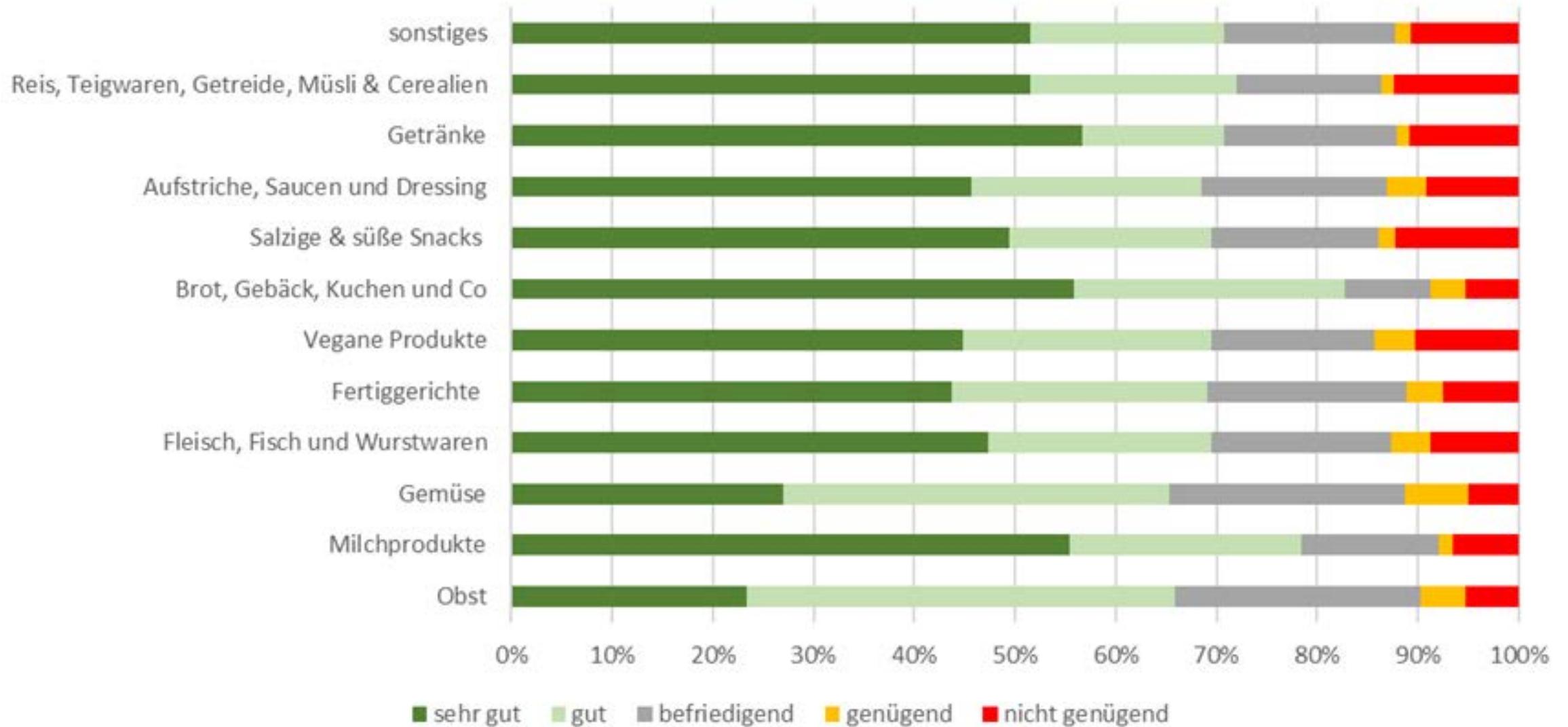
Anzahl an TGTG Abholungen im Supermarkt



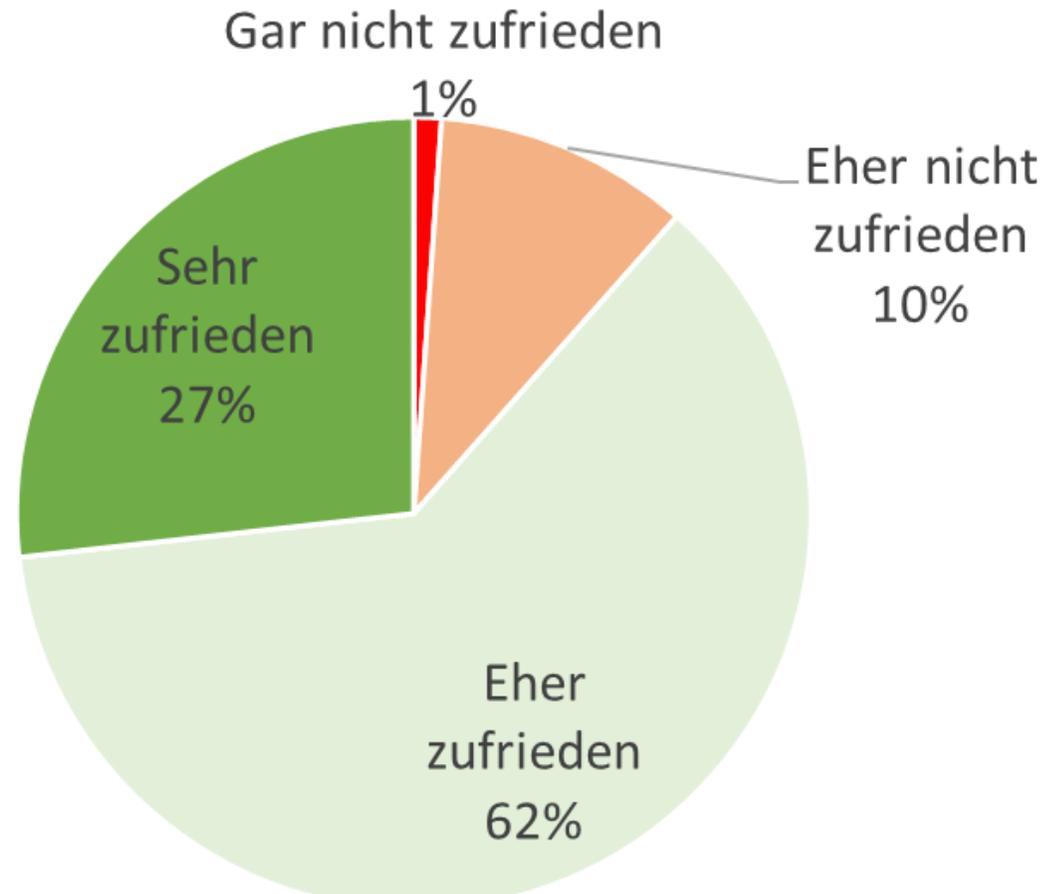
Letzte TGTG Abholung im Supermarkt



Ergebnisse – Qualität der Produkte



Ergebnisse – Zufriedenheit mit der Zusammensetzung



Ergebnisse - Probleme von denen TGTG Nutzer*innen betroffen sind

Probleme für Nutzer



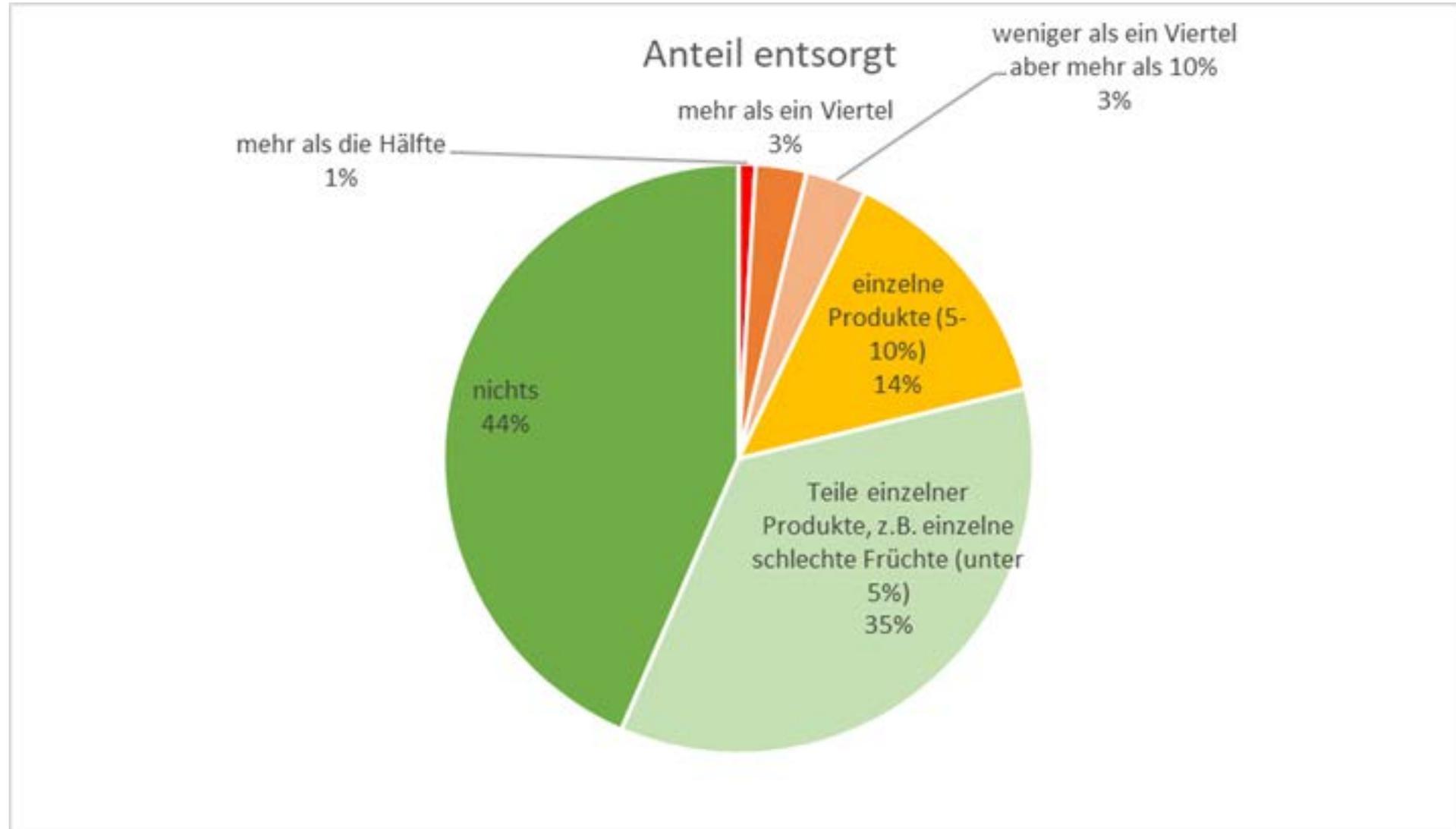
Ergebnisse – Bandbreite der Sackerl Inhalte



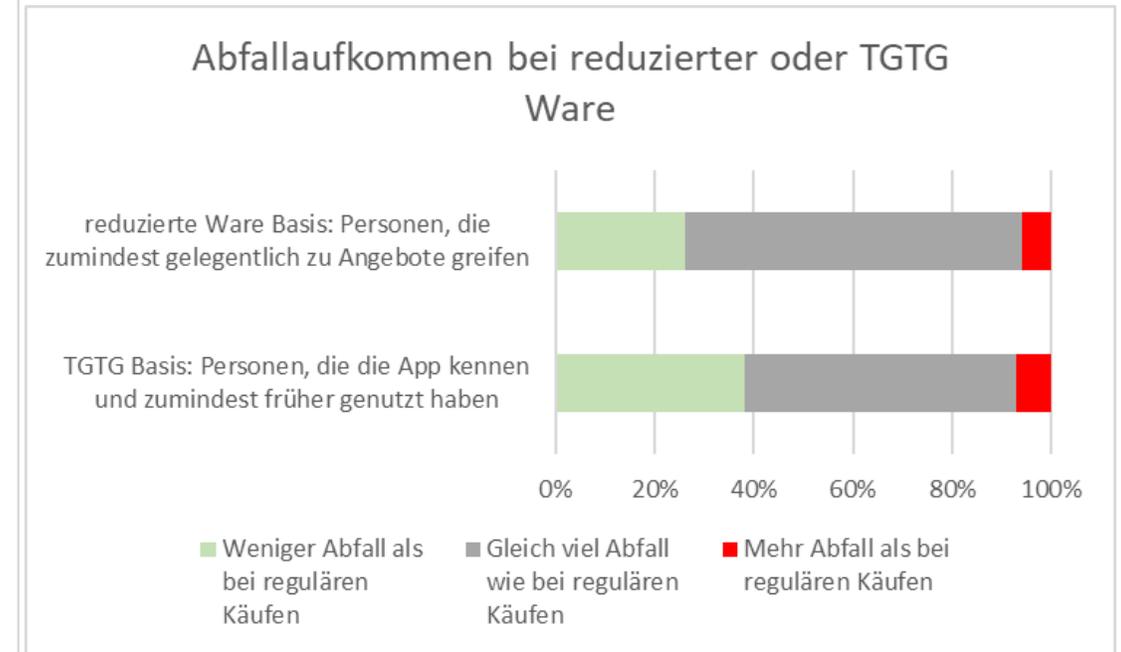
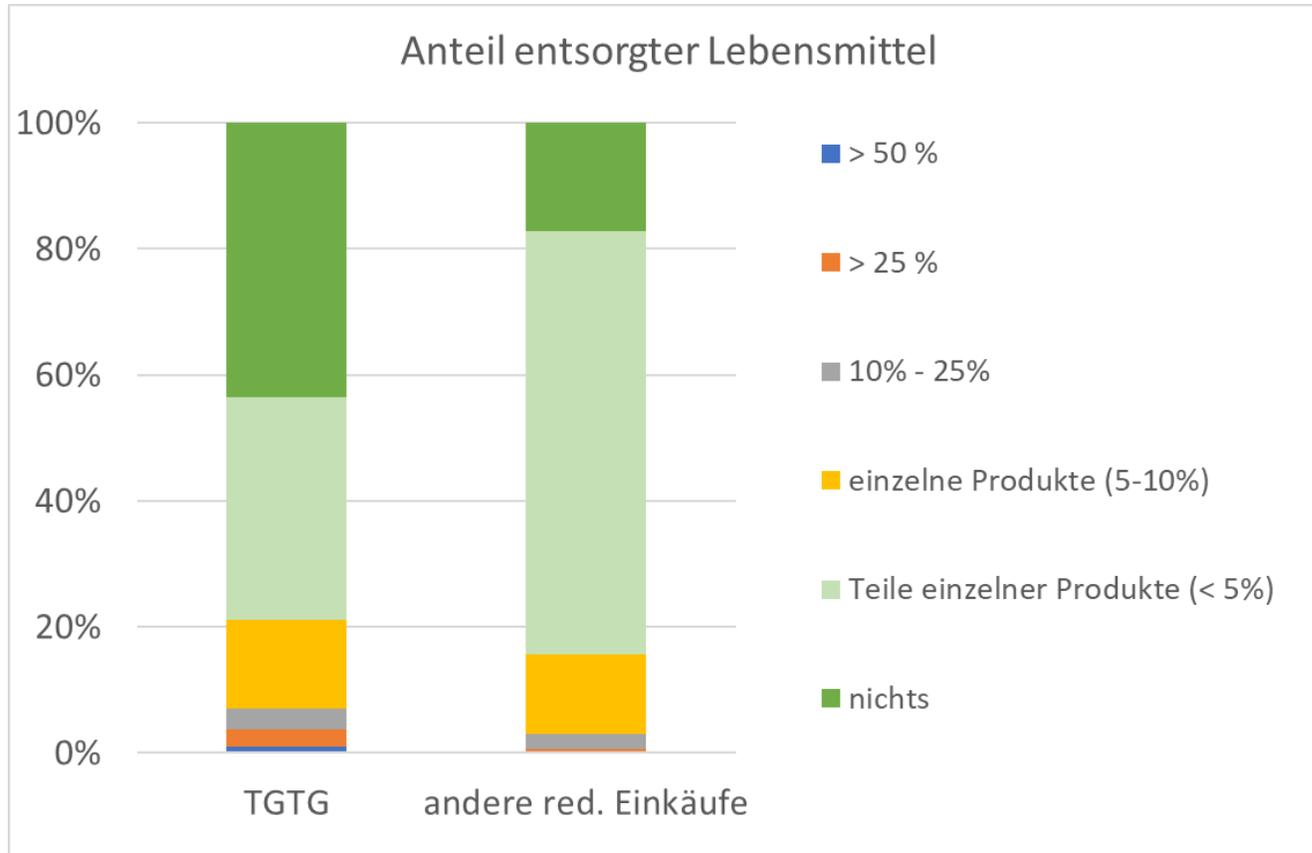
niedrige Produktvielfalt

„Mahlzeit“-Charakter

Ergebnisse -Anteil, der von TGTG-Sackerl entsorgt wird



Ergebnisse – Abfallaufkommen



Diskussion und Schlussfolgerungen

- Personen, die TGTG regelmäßig nutzen, entsorgen Lebensmittel nicht leichtfertig
- 7% geben an, dass bei TGTG Sackerl mehr Abfall als bei regulär gekaufter Ware (6 % bei anderer reduziert gekaufter Ware)
- Lebensmittelabfälle, die von TGTG Käufen übrigbleiben, nicht höher als die üblicherweise in österreichischen Haushalten anfallenden Lebensmittelabfälle
- Keine Verschiebung von Abfällen aus dem Einzelhandel hin zu Haushalten
- relevante Faktoren
 - Zusammensetzung der Test-Sackerl → Schulungen des Personals wünschenswert
 - Problematisch: große Mengen Fleisch und v.a. Fisch
 - Milchprodukte zum Großteil problemlos einige Tage später noch verzehrt

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Gudrun Obersteiner

Institut für Abfall- und Kreislaufwirtschaft

E-Mail: abf@boku.ac.at \ Webpage: www.wau.boku.ac.at/abf.html

Tel.: +43 (0) 1 47654 81300 \ Fax: +43 (0) 1 47654 81309

Muthgasse 107/3, A-1190 Vienna

